



Dieter M. Gräf, geb. 1960 in Ludwigshafen am Rhein, Stipendiat in Amsterdam, Berlin, Los Angeles, Indien, Rom und New York, lebt nunmehr als Dichter in Berlin. Preise, u. a. Förderpreis zum Leonce-und-Lena-Preis und Leonce-und-Lena-Preis der Stadt Darmstadt (1993 u.1997), Joseph-Breitbach-Preis Rheinland-Pfalz (1995), Pfalzpreis für Literatur (2006).

Von 1994-2004 erschienen im Suhrkamp und Insel Verlag die Gedichtbände *Rauschstudie: Vater + Sohn, Treibender Kopf* und *Westrand*, sowie die Anthologie *Das leuchtende Buch. Die Welt als Wunder im Gedicht*. Veröffentlichte seither die CD *Taifun* (mit dem Komponisten Volker Staub; Accademia Tedesca Villa Massimo Roma 2005) sowie, in Zusammenarbeit mit der Villa Aurora, die bilingualen Auswahlbände *Tousled Beauty* und *Tussi Research* (mit dem Übersetzer Andrew Shields; Green Integer, Los Angeles 2005/07).

Seit 1996 Mitglied im P. E. N. – Zentrum Deutschland.

Weitere Informationen siehe <http://www.poetenladen.de/dieter-m-graef.htm>